

Waffe in der Bar: Betrunkener Neuköllner sorgt für Chaos!

Ein alkoholisierter Mann bedrohte in Neukölln mit einer Waffe, wurde festgenommen. Ermittlungen laufen.



Brusendorfer Straße, 12053 Berlin, Deutschland -

Ein 37-jähriger Mann sorgte am 20. Dezember in Berlin-Neukölln für Aufregung, als er in einer Bar mit einer Schusswaffe hantierte. Gegen 1 Uhr betrat der Mann die Bar in der Sonnenallee, bestellte ein Bier und unterhielt sich an der Theke mit einem Unbekannten, während er die Waffe in der Hand hielt. Videoaufzeichnungen und Zeugenaussagen belegen sein auffälliges Verhalten.

Nach dem Verlassen der Bar geriet er vor einem Café mit einem weiteren Mann in einen Streit und fuchtelte mit der Waffe, während er laut rief: „Jetzt stirbst du!“. Glücklicherweise hatte

die Waffe eine Ladehemmung, sodass kein Schuss abgegeben wurde.

Der Tatverdächtige floh zunächst von der Szene, wurde jedoch kurze Zeit später von der Polizei an der Ecke Mareschstraße / Brusendorfer Straße festgenommen. Bei der Festnahme wurde die Schusswaffe in einem nahegelegenen Mülleimer gefunden; es handelte sich um eine scharfe Waffe. Der Mann wies einen hohen Atemalkoholwert von 2,5 Promille auf. Die genauen Umstände des Vorfalls sowie die Identität der bedrohten Person sind Gegenstand der laufenden Ermittlungen, wie **Berlin Live** berichtete.

Festnahme und Ermittlungen

Nach der Festnahme wurde der 37-Jährige wieder auf freien Fuß gesetzt, jedoch ermittelt die Polizei wegen Bedrohung und eines Waffendelikts gegen ihn. Der Vorfall hat auch die Aufmerksamkeit der Polizei auf sich gezogen, die die Situation als ernst einschätzt. Die genauen Hintergründe des Vorfalls werden weiter untersucht, um die Sicherheit in der Umgebung zu gewährleisten, wie **rbb24** berichtete.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Waffenvergehen
Ursache	Drohungen, Alkohol
Ort	Brusendorfer Straße, 12053 Berlin, Deutschland
Festnahmen	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.berlin-live.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at